

Pressemitteilung

Wonneproppen findet seinen potenziellen Spender!

#Kämpferkämpfen

Tübingen/Bibertal, 02.07.2020 – Der einjährige Fabricé aus Bibertal, der an einer bösartigen und seltenen Form von Blutkrebs erkrankt ist, hat voraussichtlich einen Stammzellspender gefunden. Diese Nachricht wurde Fabricé Familie von den behandelnden Ärzten mitgeteilt. Wann die Transplantation stattfindet, ist allerdings noch nicht bekannt. Während Fabricé nun wohl seinen zukünftigen Helden gefunden haben könnte, warten viele andere Patienten mit dem gleichen Schicksal noch vergebens. Daher ist es wichtig, dass die bestellten Sets weiterhin zurückgeschickt werden, um so vielleicht einem anderen Menschen das Leben zu retten.

Viele Menschen aus Bibertal und der gesamten Region haben Anteil am Schicksal des kleinen Fabricé genommen und ihr bestmöglichstes getan, seine Geschichte in die Welt hinauszutragen. Nun könnte es sein, dass sich die Mühe und Anstrengung bezahlt gemacht haben könnten: Fabricé, der an einer bösartigen und seltenen Form von Blutkrebs erkrankt ist, hat wohl einen möglichen Spender gefunden. Diese Nachricht wurde seiner Familie von den behandelnden Ärzten mitgeteilt. Wann die Transplantation stattfindet, ist noch nicht bekannt. Sollte nichts dazwischenkommen, dürfte sich das in den nächsten Wochen entscheiden.

„Wir sind im Zwiespalt. Einerseits freuen wir uns, aber die Angst bleibt, dass der Spender abspringen könnte und noch viel dazwischenkommen könnte“, sagt Fabricé Mama Rebecca. „Die Freude ist groß, wenn der Transplantationstermin steht und letztendlich, wenn der Tag der Transplantation gekommen ist, denn dann hat Fabricé eine Chance auf einen neuen Anfang.“

Es scheint, dass Fabricé nun seinen genetischen Zwilling gefunden hat. Viele andere Patienten, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, warten noch vergebens auf ihren passenden Spender. Daher bittet Fabricé Familie zusammen mit der DKMS, dass die bestellten Sets durchgeführt und zurückgeschickt werden, um einem an Blutkrebs erkrankten Menschen eine zweite Chance auf Leben zu schenken. „Das ist eine schreckliche Situation, die niemand durchleben sollte! Wenn man die Chance hat, jemandem mit einer solchen Geste das Leben zu retten, dann sollte man es unbedingt machen, schließlich kann es jeden treffen“.

Nichtsdestotrotz ist es noch ein langer Weg für Fabricé bis zur Spende. Denn erst, wenn der Transplantationstermin steht und der Spender sämtliche Voruntersuchungen durchlaufen hat, herrscht absolute Gewissheit. Daher bleibt der Registrierungslink bis zur Transplantation noch offen. Wer gesund

und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann allen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/fabrice-kaempft die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto: DE64 6415 0020 0000 2555 56

Verwendungszweck: LPS 128

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite dkms.de.

Unsere Registrierungsaktionen sind zumeist sehr gut besuchte Veranstaltungen. Zum Schutz der Bevölkerung haben wir alle geplanten Veranstaltungen zur Registrierung potenzieller Stammzellspender verschoben. Dies betrifft öffentliche Registrierungsaktionen im Namen von betroffenen Patienten ebenso wie Veranstaltungen an Schulen, Hochschulen, in Unternehmen oder Sportvereinen. Für alle Menschen, die gerade jetzt helfen und auch andere motivieren möchten, sich bei der DKMS zu registrieren, haben wir die Möglichkeit einer Online-Registrierungsaktion geschaffen. Interessenten sind eingeladen, über aktion@dkms.de Kontakt mit uns aufzunehmen. Sie werden bei der Planung und Umsetzung der Online-Aktionen unterstützt.